

# Fabian Neff schreibt Geschichte

## Tennis-Talent des TC Birstein feiert hessische Vizemeisterschaft



**Birstein (re).** Nicht viel fehlte Fabian Neff zum ganz großen Triumph. Bei den hessischen Tennismeisterschaften in Aschaffenburg musste sich das Talent des TC Birstein bei den U10-Junioren erst in einem dramatischen Finale geschlagen geben. Dem TCB bescherte er mit dem Vizetitel dennoch den mit Abstand größten Erfolg der Vereinsgeschichte.

Neff trat in der ersten Runde gegen Wim Kubiak aus Schwalbach an, den er jederzeit beherrschte und sicher in zwei Sätzen bezwang. Im Viertelfinale wartete Oliver Tobisch aus Urberach. In einem tollen Match zweier druckvoller Spieler siegte der Birsteiner Youngster mit 6:2 und 6:2. Im Halbfinale hatte das Nachwuchstalent noch eine Rechnung mit Patrick Franz offen, gegen den er im Finale des Sparkassen-Cups in Lorsch verloren hatte. Nach drei harten Sätzen setzte sich das schnellere Spiel des Birsteiners durch und Neff stand im Finale gegen Lukas Krämer aus Urberach. Dieser spielte wie eine Ballwand jeden Schlag zurück. Das Spiel wogte hin und her, aber letztlich musste sich Neff nach zweistündigem Kampf mit 2:6, 6:1 und 4:6



*Vizemeister Fabian Neff (kniend, Zweiter von links) beim Gruppenfoto der Erstplatzierten der hessischen Tennismeisterschaften in Aschaffenburg. (Foto: re)*

knapp geschlagen geben.

Eine nicht minder tolle Leistung zeigte Niklas Weber, der bei den Hessenmeisterschaften in gleicher Altersklasse nach seinem Sieg in der ersten Runde ebenfalls zu den besten acht Spielern Hessens gehörte.

Damit war der TCB in dieser Altersklasse der mit Abstand erfolgreichste Verein im Landesverband.

Niklas Weber musste in der ersten Runde gegen Max Hajok aus Petersberg antreten, den er mit einer konzentrierten Leis-

tung 6:2, 4:6 und 6:3 schlagen konnte. In der nächsten Runde wartete mit Patrick Franz aus Groß-Gerau ein sehr sicher spielender Gegner auf Weber, dem er sich dann auch glatt in zwei Sätzen geschlagen geben musste.